



Lernen Fördern Geislingen e.V. • Heidenheimer Str. 3 • 73312 Geislingen

An die
 Träger des Pädagogischen Fachdienstes

31.07.2023

Beratungsergebnisse aus dem Gesprächstermin zur Finanzierung des Pädagogischen Fachdienstes

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei der Informationsveranstaltung am 6. Juli 2023 haben wir uns mit Ihnen als Vertreter der Träger getroffen und uns über die Arbeit und die finanzielle Situation unseres Pädagogischen Fachdienstes ausgetauscht.

Wir haben Sie über die aktuelle Finanzsituation informiert, mit dem Inhalt, dass der Verein Lernen Fördern mit den vereinbarten Beiträgen der Träger in der derzeit festgelegten Höhe nicht mehr weiterarbeiten kann. Durch das entstehende Defizit würde dies zu einer Insolvenz des Vereins führen. Folge der Zahlungsunfähigkeit wäre das Einstellen des Pädagogischen Fachdienstes für die Kindertagesstätten in der Region und die Kündigung unserer Mitarbeiterinnen.

Bei unserem Treffen gab es den Konsens, den Pädagogischen Fachdienst in bewährter, qualitativ hochwertiger Art und Weise fortführen zu können. Um dies zu erreichen wurde der Finanzierungsvorschlag gemeinsam beraten, künftig die Beiträge jährlich anzuheben, um den Lohnkosten für den Pädagogischen Fachdienst entsprechen zu können.

Die folgende Tabelle enthält den auf der Diskussionsgrundlage neu berechneten Finanzierungsvorschlag.

Personalkostenprognose			Anteil Kreisjugendamt		Anteil Träger				pro Gruppe
		incl. Nebenb.		Defizit aus 2023			Defizit aus 2023		
%			26,6	26,6	73,4	pro Gruppe	73,4	pro Gruppe	
2023	Defizit	32.316 €				(124,5)		(124,5)	
2024	100.950 €	107.950 €	28.714,70 €	8.596,06 €	79.235,30 €	636,43 €	23.719,94	190,52 €	826 €
2025	105.990 €	112.990 €	30.055,34 €		82.934,66 €	666,14 €			666 €
2026	111.300 €	118.000 €	31.388,00 €		86.612,00 €	695,68 €			696 €

Die bestehende Vereinbarung bis Ende 2026 muss wie folgt angepasst werden:

- 2024 pro Gruppe auf 826 € (inklusive des aktuellen Defizits aus 2023)
- 2025 pro Gruppe auf 666 €
- 2026 pro Gruppe auf 696 €.

Falls Defizite entstehen sollten, werden diese bei der Endabrechnung mit einfließen.

Für Ihre Haushaltsberatungen werden wir künftige Endabrechnungen mit einer Prognose für das Folgejahr versehen.

Es ist vorgesehen, die anzupassende Vereinbarung zwischen Ihnen als Träger und dem Verein als Arbeitgeber für den Pädagogischen Fachdienst durch einen Rechtsanwalt prüfen und überarbeiten zu lassen. Die neuen Vereinbarungen werden wir Ihnen nach Erhalt Ihrer positiven Rückmeldung zur Unterschrift zuschicken.

Über eine positive Rückmeldung aus Ihren Gremien würden wir uns freuen.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Irmgard Wörz
1. Vorsitzende



Tanja Rockenbauch-Witt
Geschäftsführerin

Anlage: Verkürzte Präsentation